

Die Stadt in digitaler Transformation

Andreas Reiter



Städte sind im Umbruch

Digitalisierung

Dekarbonisierung

Strukturwandel
(Einzelhandel,
Büroflächen u.a.)

Covid-19 als
Verstärker



Digitale Transformation verändert Gewebe der Stadt & Besucherströme

Zunehmende
Virtualisierung

(Handel,
Dienstleistungen
etc.)

Plattform-
Ökonomie

Stationäre Formate
erodieren

Blended Living

Remote Work



Stadt-Raum = analoge & virtuelle Sphären überlagern sich



📶 39% 19:12

WienBot ⋮

Servus! Wie kann ich helfen?

Ich brauche eine Zeckenimpfung.

Mit Beginn der warmen Jahreszeit haben auch Zecken wieder Hochsaison. Das Frühjahr ist daher die beste Zeit für eine Impfung. 😊

Impfungen werden in allen Bezirksgesundheitsämtern angeboten.
www.wien.gv.at/gogv/l9gesundheitsamt

⋮

🎤

Hybride Welten, flüssige Formate

„Die Digitalmoderne... hat ein Faible für das Hybride... Sie privatisiert das Öffentliche, veröffentlicht das Private, sie verunklart den Ort und die Zeit und die Funktionen.“

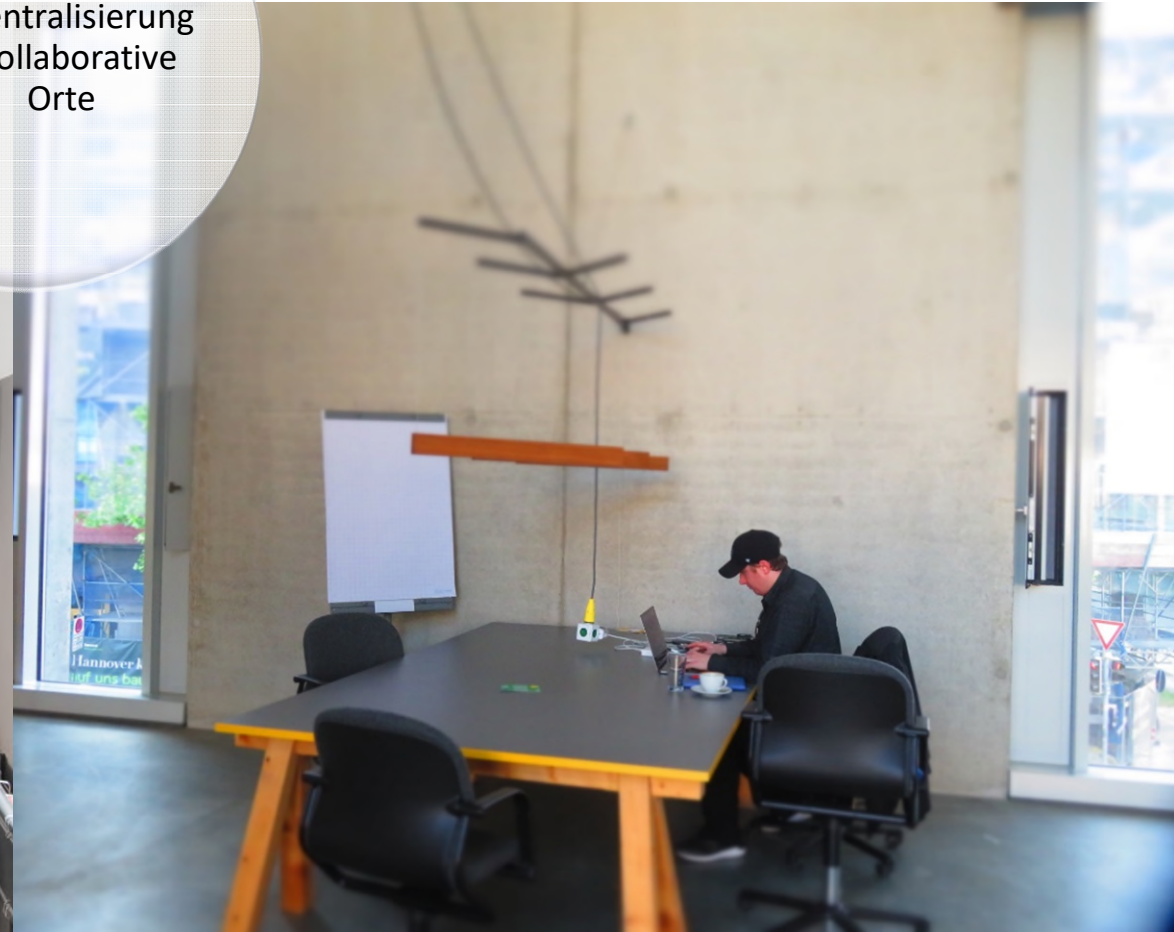
(Hanno Rauterberg, *Wir sind die Stadt*)



Arbeit wird unabhängig von Ort und Zeit

Multilokales
Arbeiten

Dezentralisierung
& kollaborative
Orte



“Access is the new capital”

(Österreich-Pavillon, Architektur-Biennale 2021)

Nutzen statt
Besitz

Ressourcen-
Schonung



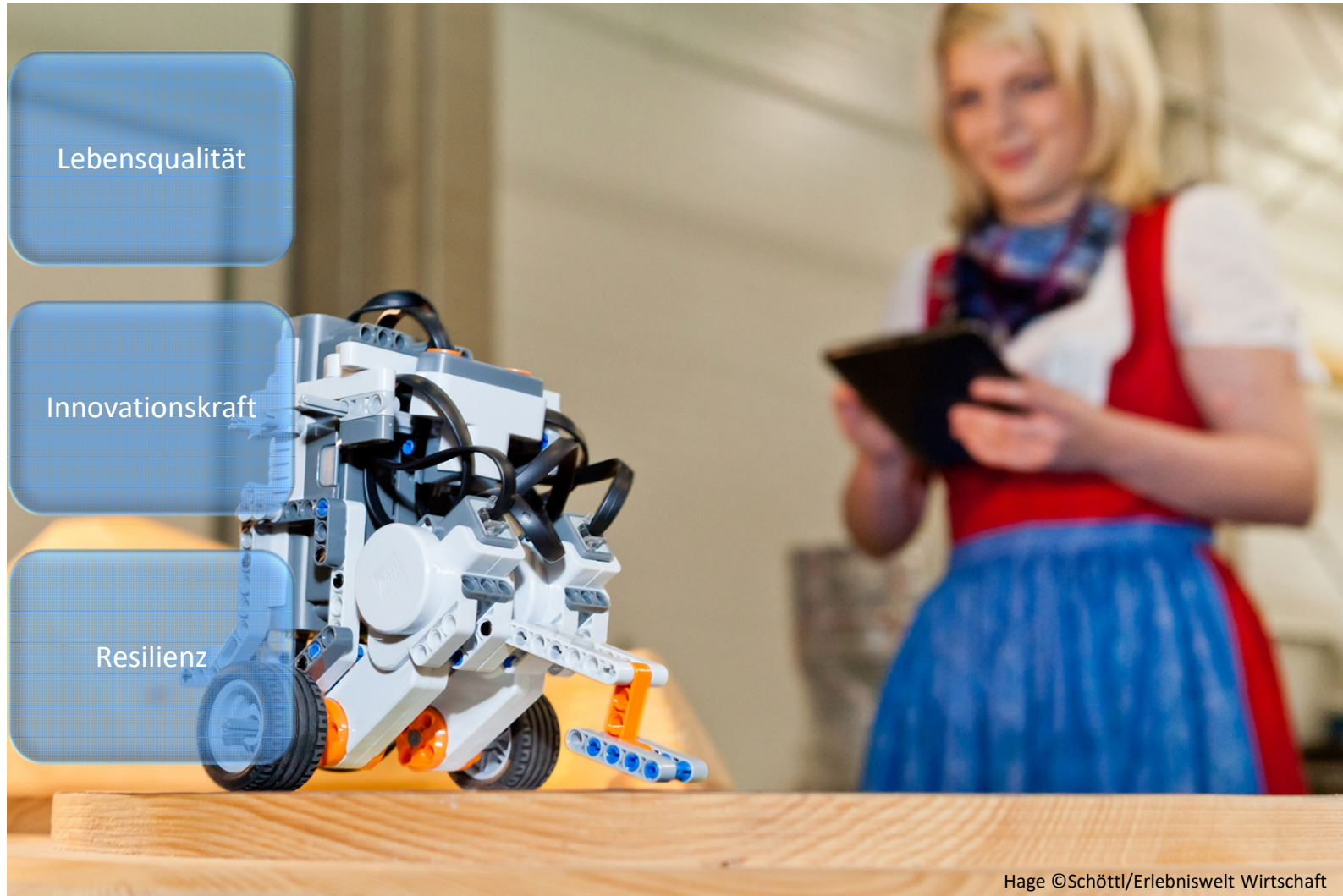
Alles, was fest war, wird flüssig



Die intelligente Stadt vernetzt



Technologie (IoT, 5G etc.) ist Grundlage, nicht Selbstzweck



Lebensqualität & smarte Customer Journey

Digitale Bürger-Services

Smarte Straßenlaternen

Sensoren zur Messung von Luftqualität

Bewässerung der Grünflächen

Intermodale Mobilität

Intelligente Parkraum-bewirtschaftung

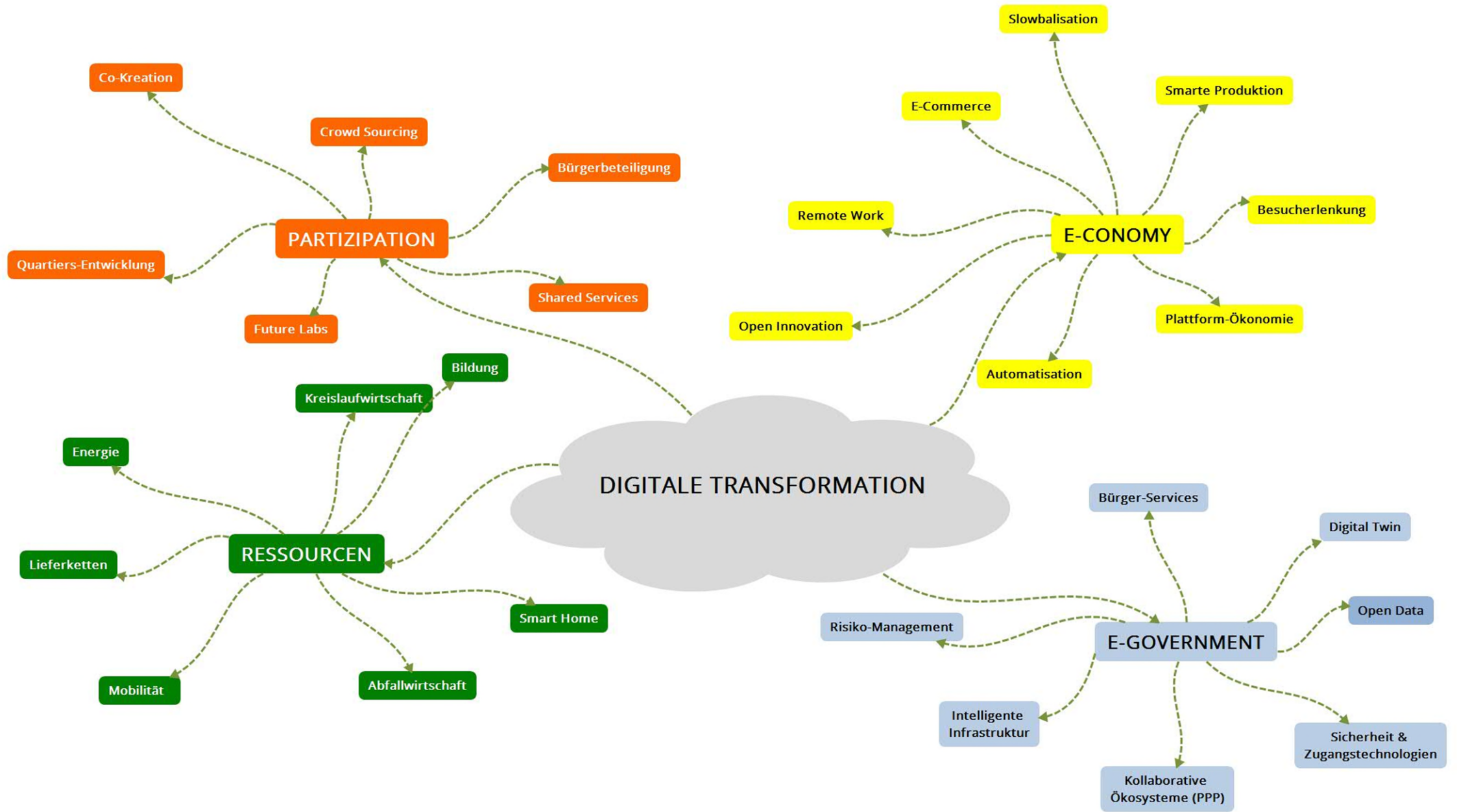


Die lebenswerte **Stadt** von morgen ist...



©Düsseldorf Tourismus

Digitalisierung & Dekarbonisierung gehen Hand in Hand



Auswirkungen der Digitalisierung auf ländliche Räume

Bisher entschied
Geographie über
Biographie

Die Jungen ziehen
weg, das Land wird
ausgedünnt und
altert



Digitalisierung erhöht Attraktivität von **Klein- und Mittelstädten**

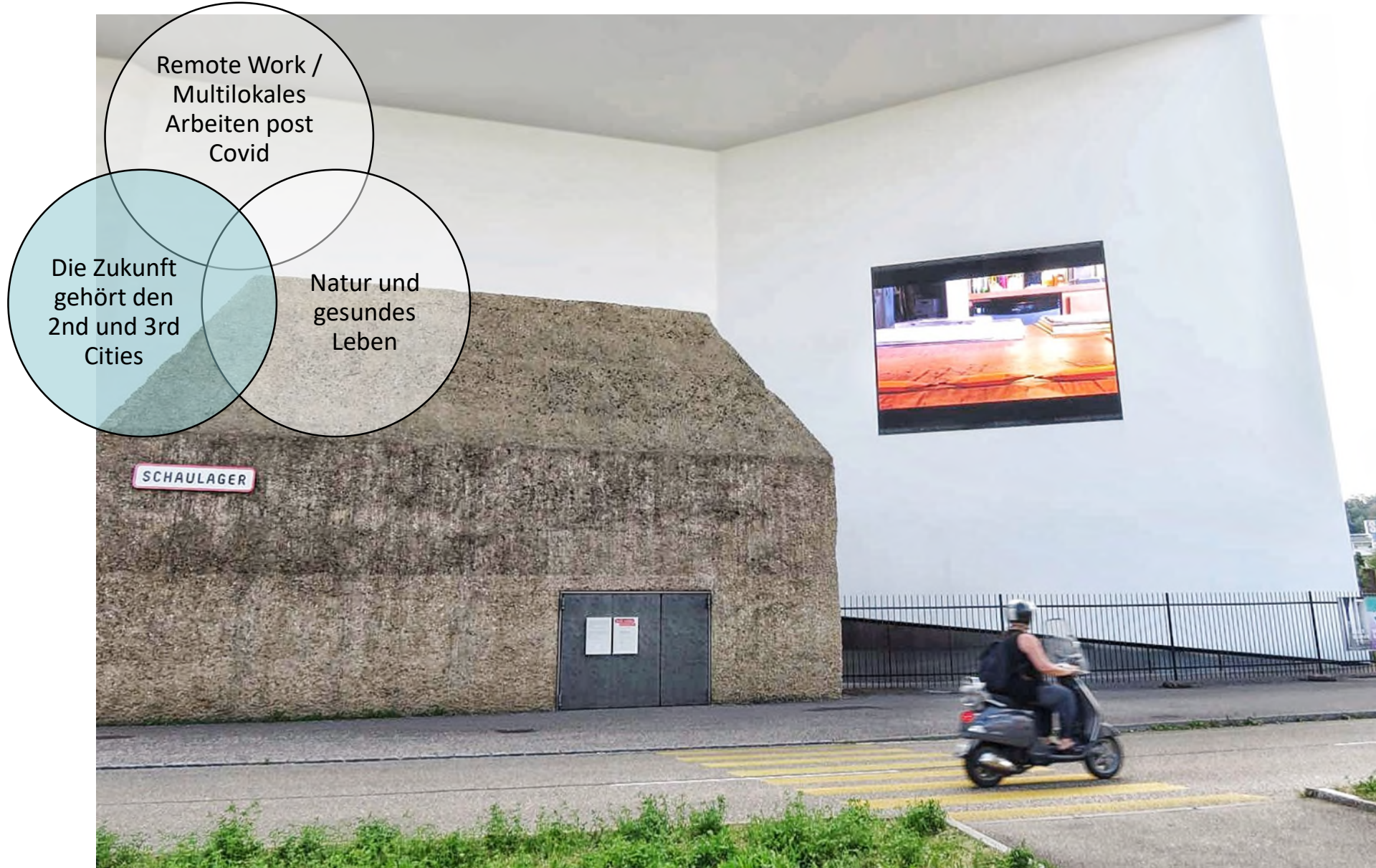
Bessere
Konnektivität

**Flüssige
Ökosysteme**

Neues
Mindset



Kleinstädte werden zum Sehnsuchtsraum



Junge Frauen = Zukunft

Talente-Marketing

Junge Qualifizierte
(18-35 Jahre)
entscheiden über
Zukunftsfähigkeit
von Standorten

(Leistbares
Wohnen,
Familienfreundliche
Jobs &
Infrastruktur,
Schulen usf.)

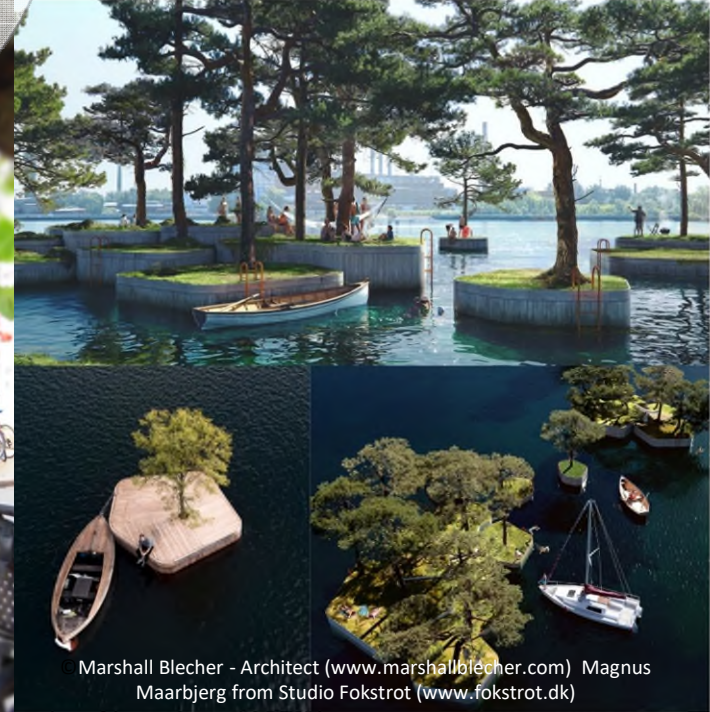


Was macht das gute Stadt-Leben aus?

Lebendige
Nachbarschaften

Durchmisch (8/80)
& multifunktional

Freiraum gegen
Dichtestress



Marshall Blecher - Architect (www.marshallblecher.com) Magnus
Maarbjerg from Studio Fokstrot (www.fokstrot.dk)

Virtualisierung verstärkt die **Bedeutung analoger Orte**



Man kann Räume
skalieren, aber
nicht Identität

Space – Place

Kleinräumige Identitäten werden wichtiger



Urbane
Mikrowelten

Nachbarschaften

Achtel statt Viertel

„Wenn der echte Raum
der Echtzeit weicht,
benötigen wir eine
Rehabilitierung der
kleinen Einheiten, der
Mikrolebenswelten.“

Paul Virilio



Innenstadt: Epizentrum der Emotion



Aus Zweierbeziehung Innenstadt-Einzelhandel wird Mehrfachbeziehung



Reset: in der Innenstadt von morgen wird...



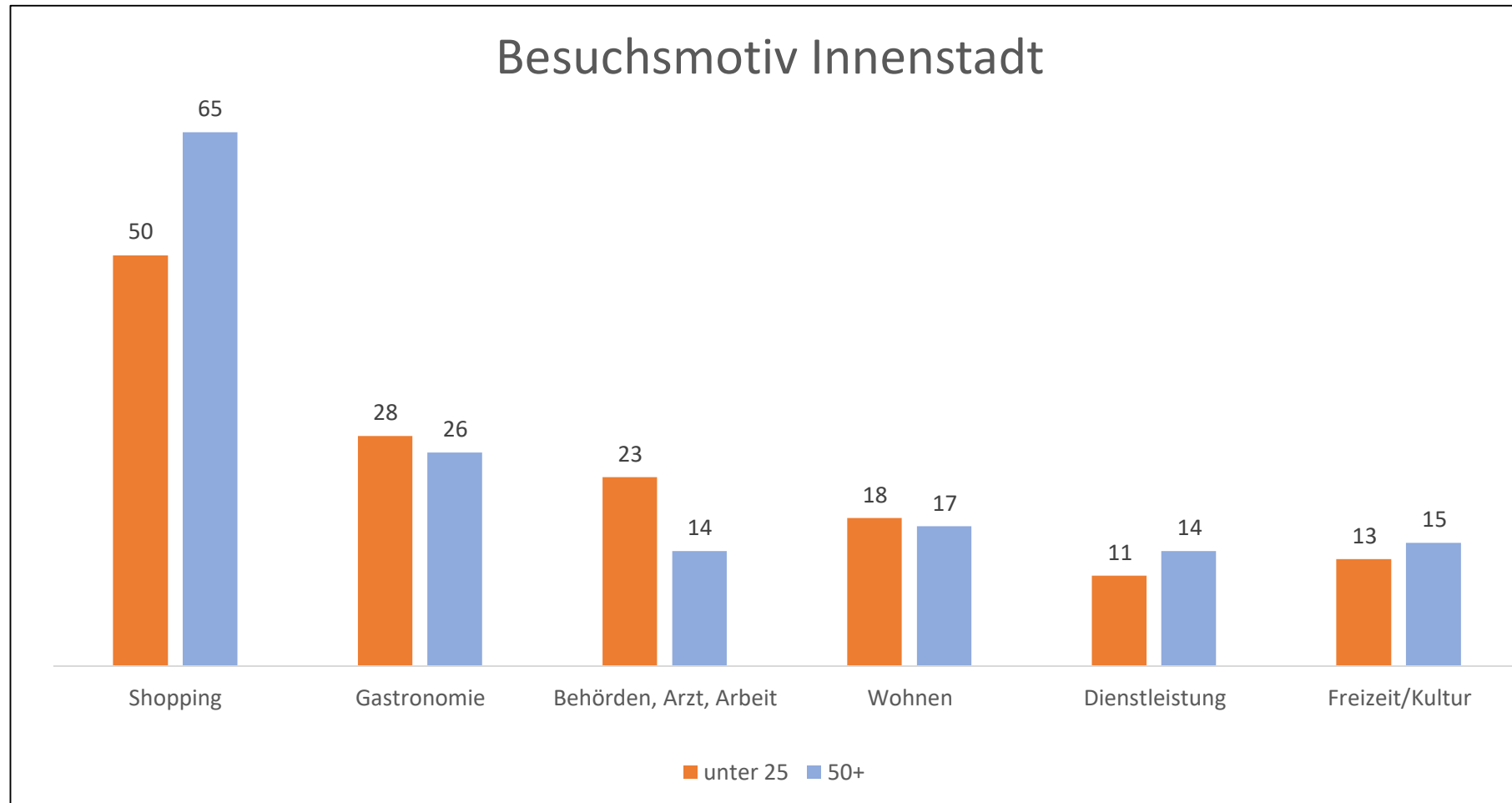
gewohnt

eingekauft

gearbeitet

sich vergnügt

Besuchsmotiv: Shopping für **Junge** weniger relevant



In Prozent; Quelle: IFH Köln, Vitale Innenstädte 2020

„Haus des Wissens“ in Bochum: multifunktionale Exzellenz

(Bibliothek, Volkshochschule, Univercity und Markthalle)

Zukunft ist
vielfach, nicht
einfach



Starke Berührungspunkte = Memory Effects schaffen



Die digitale Moderne stärkt Dritte Orte

Socio
Pleasure

Soziale
Energie

Emotionaler
& kognitiver
Austausch



Partizipative Stadt-Entwicklung

Projektbörsen
(Zusammenschluss von
Straßenblocks zu autarken
Energieselbstversorgern bis
zur Nahversorgung mit
Lastenfahrrädern in Altstadt)

Smarte (lokale)
Problemlösungen & Wissens-
Transfer

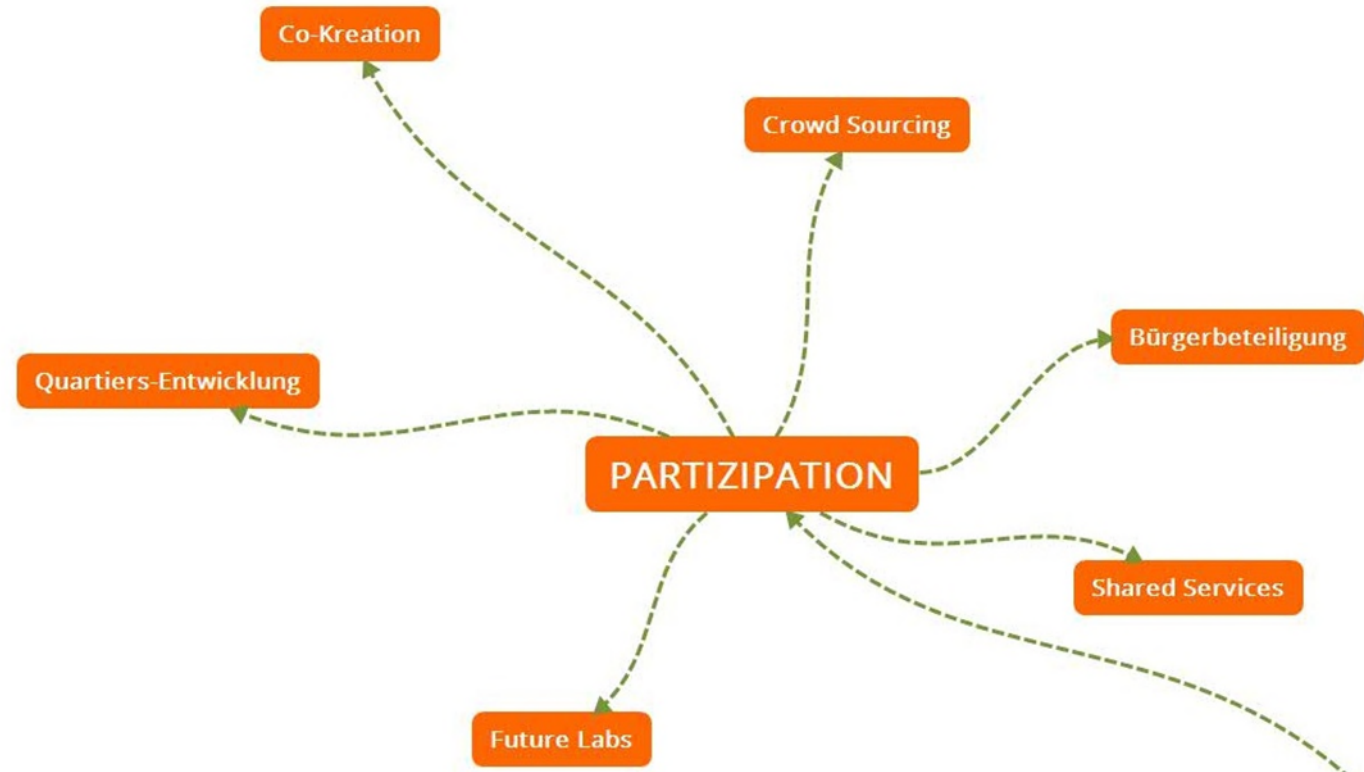
Partizipative Stadt-
Entwicklung (bottom-up)



Co-kreative Gestaltungsprozesse in der Stadtgesellschaft



©city2science



Die Stadt als agile Plattform

The image shows a screenshot of the Open Innovation City Bielefeld website. At the top, there is a teal navigation bar with the logo on the left and links for 'Open Innovation City', 'Blog', 'Über uns', and 'FAQ' in the center. On the right side of the bar, there is an email icon and the text 'Schreiben Sie uns!', along with language options 'DE | EN'. The main content area features a large, dark background image of a smiling woman with glasses and a yellow jacket. Overlaid on the left side of the image is the text 'Open Source for Minds' in white. On the right side, there is a paragraph of text in white and teal, followed by the name 'Lara von Petersdorff-Campen – evermood'. At the bottom right of the image, there are four small circles, with the first one being filled, indicating the current slide in a carousel.

Open Innovation City Bielefeld

Open Innovation City Blog Über uns FAQ

Schreiben Sie uns! DE | EN

Open Source for Minds

Open

In Bielefeld haben wir von einem der am schnellsten wachsenden Start-up-Ökosysteme profitiert. Dass die ganze Stadt jetzt einen **Open-Innovation-Ansatz** verfolgen wird, ist enorm wichtig für motivierte Innovatoren, die gestalten möchten.

Lara von Petersdorff-Campen – evermood

Kollaborative Energie macht Stadt zukunftsrobust



Barcelona: Digitale Beteiligungsplattform

- Regierungsprogramm wird von allen Stakeholdern gemeinsam weiter entwickelt
- Quartiers-Aktivitäten (Superblocks)

Göteborg bindet
Bewohner über
„Digitale Zwillinge“ in
städtische
Planungsprozesse ein

Wien: städtische
Mobilitäts-Labore;
Open Innovation Lab
der Stadtwerke-Nutzer;
Bewohner *Viertel Zwei*
als Energie-Erzeugungs-
/ Verbrauchsgemeinschaft
(Solarstrom-Verkauf
über Blockchain)

Open Data



Responsive City: Wir gestalten vernetzt die Stadt

